

BEGLEITPROGRAMM

Wälder. Von der Romantik in die Zukunft

16. März bis 11. August 2024

im Deutschen Romantik-Museum, im Senckenberg Forschungsinstitut und Naturmuseum Frankfurt sowie im Museum Sinclair-Haus in Bad Homburg

Als besondere Ort wird im Outreach-Programm der Stadtraum Teil der Ausstellung und bietet interdisziplinäre Aktions- und Reflektionsmöglichkeiten auch außerhalb der Ausstellungsräume.

Mit dem Outreach- und Begleitprogramm möchten die Projektpartner das Thema u.a. dorthin tragen, wo sich Menschen in ihrem Alltag aufhalten und ihnen Gelegenheit bieten, ihre eigene Verbindung zum Wald zu erforschen und zu entdecken. Dabei sollen sinnliche und emotionalen Ebenen mit entdeckenden und forschenden verbunden werden: durch persönliche, künstlerische Auseinandersetzungen, Lyrik und Poesie sowie wissenschaftliches Erfassen und Beschreiben. Die Grenzen zwischen den Methoden sollen verschwimmen, um Räume für neue Erfahrungen, für ein anderes Verstehen zu öffnen, um über Vorstellungskraft und Fantasie die Sehnsucht nach einem anderen Umgang mit dem Wald zu wecken.

Durch die Zusammenarbeit der drei Bildungsbereiche der Museen entstand ein kreativer und gegenseitig beflügelnder Austausch. Die unterschiedlichen Perspektiven aus Kunst, Literatur und Naturwissenschaft eröffnen eine Methodenvielfalt mit der viele Menschen erreicht werden können.

MUSEUM UNTERWEGS

Wäldermobil: forschen, fühlen, fantasieren

Kunst, Literatur und Naturwissenschaft zum Mitmachen – vom Museum in die Stadt.

Was verbinden wir mit Wäldern? Was macht Wälder zu besonderen Orten und welchen Einfluss haben sie auf unser Leben? Von April bis Juli bringt das Wäldermobil den Wald in die Stadt. An sechs Samstagen ist es im Stadtwald sowie Parks in Frankfurt und Bad Homburg unterwegs. Gemeinsam geht es darum, die Wälder mit anderen Augen zu sehen, anders zu hören und mit neuen Gefühlen kennenzulernen. Aus unterschiedlichen Perspektiven können mit allen Sinnen die Lebensräume im Wald entdeckt werden. Begleitet wird das Museumsteam von der wundersamen „Waldseele“: uralte, geheimnisumwoben und voller Wissen über die Wälder. Die Waldseele gibt ungewöhnliche Einblicke in den Wald und lädt dazu ein, Gedanken und Geschichten rund um den Wald mit ihr und anderen zu teilen.

Termine:

Samstags zwischen 11:00 und 15:00 Uhr, kostenfrei

20. April 2024, Osthafenpark, Frankfurt

04. Mai 2024, Alte Oper, Frankfurt

18. Mai 2024, Marktplatz, Bad Homburg v.d.H.

08. Juni 2024, Abenteuerspielplatz Niddapark, Frankfurt

22. Juni 2024, Goethe-Turm, Frankfurt

29. Juni 2024, Brentanopark, Frankfurt

WANDERUNGEN

Künstlerische Praxis: Zeichnen in der Natur

Sonntag, 14. April 2024 | 14:00 – 17:00 Uhr

Die Wanderung führt über die Alte Brücke bis zur Gebermühle und bietet zahlreiche Motive, die zeichnerisch festgehalten und tagebuchartig kommentiert werden können. An verschiedenen Orten entstehen sowohl schnelle Skizzen als auch sorgfältig ausgeführte Bleistift- und Graphitstiftzeichnungen.

Anmeldung erforderlich

Kosten: 15 Euro

Alter: ab 14 Jahren

Ort: Treffpunkt Foyer Deutsches Romantik-Museum

Salamander und Sonnenuntergang – Herpetologische Nachtwanderung | mit Dr. Sebastian Lotzkat

Samstag, 20. April 2024 | 17:30 – 01:00 Uhr

Kommen Sie mit auf die Suche nach einer wahren Mythengestalt unserer Laubwälder: dem Feuersalamander. Schon seit der Antike wurden den schwarz-gelben Lurchen übernatürliche Kräfte nachgesagt. Im Feuer würden sie nicht verbrennen und dieses sogar löschen können. „Nur einer Kreatur dräut nicht sein [des Feuers] Glühen, Dem Salamander zeigt es sich getreuer“, dichtet Ludwig Thiek in einem romantischen Sonett. Dass die Tiere in Wahrheit weder feuerfest noch als Löschmittel geeignet sind, macht sie nicht weniger faszinierend – auch heute noch zieht der legendärste aller Lurche Groß und Klein in seinen Bann. Gemeinsam mit dem Herpetologen Dr. Sebastian Lotzkat erkunden wir Lebensraum und Lebensweise der schwarz-gelben Schlurfer und begegnen dabei noch vielen anderen heimischen Amphibien und Reptilien.

Tickets über museumfrankfurt.senckenberg.de/kalender, Teilnahme begrenzt

Kosten: 30,- Euro (Selbstverpflegung), 25,- Euro für Senckenberg Mitglieder

Dauer: ca. 7,5 Stunde

Taschenlampe, gutes Schuhwerk und gute Kondition erforderlich

Treffpunkt: Wanderparkplatz nahe Langenhain-Ziegenberg (selbstorganisierte Anreise, genaue Angaben erfolgen per E-Mail)

Klingender Wald: Lauschwanderung in der Dämmerung

Klang-Workshop im Stadtwald für Erwachsene | mit Nina M. W. Queissner

Samstag, 11. Mai 2024, 19:30 – 22:00 Uhr

und Samstag, 15. Juni 2024, 20:30 – 23:00 Uhr

Der Wald des Frühlings zeichnet sich durch eine Vielzahl an Aktivitäten und Klängen aus. Beim Spazieren, Wandern und Flanieren nehmen wir unsere Umwelt mit allen Sinnen wahr und erschließen uns so ein intuitives Wissen über unsere Umgebung. Oft beschränken wir uns dabei auf das, was wir sehen. Das achtsame Hören erweitert das Spektrum der Wahrnehmung und ermöglicht eine besondere Art der Begegnungen des Menschen mit sich selbst, als Teil

eines schwingenden und vibrierenden Ganzen. Wir treten in Kontakt mit dem, was wir nicht sehen, berühren oder riechen können. Bei der Lauschwanderung tauchen wir, inspiriert von der Epoche der Romantik, in die Atmosphäre der Dämmerung und die Klänge des Waldes ein. Indem wir selbst in den Hintergrund treten und still lauschen, machen wir den Wald und seine Lebewesen zu Protagonist*innen und nehmen eine ungewohnte Perspektive ein: Indem wir aus dem Zentrum rücken werden wir zu hörenden Beobachter*innen und lernen Neues über unsere Beziehung zu unserer Umwelt. So erfahren wir während unserer Lauschwanderung etwas über die hörbare Seite von Ökologie und Biodiversität im Anthropozän.

Tickets über museumfrankfurt.senckenberg.de/kalender, Teilnahme begrenzt

Kosten: 5,- Euro pro Person

Dauer: ca. 2,5 Stunde

Ort: Stadtwald (selbstorganisierte Anreise, genaue Angaben erfolgen per E-Mail)

Schreiben im Wald – Wanderung zur Goetheruh | mit Annina Schubert

Sonntag, 26. Mai 2024 | 14:00 – 17:00Uhr

Wir starten am Deutschen Romantik-Museum mit Schreibutensilien und offenen Augen. Laufend sammeln wir Ideen entlang des Wegs, unterfüttert von Geschichten. Wir verweilen an inspirierenden Orten, um Notiz von der Umgebung zu nehmen. Auf Goethes Spuren geht es entlang des Mains über die Alte Brücke durch den Stadtwald bis zur Goetheruh und zum Goetheturm. Bei Pausen zum Innehalten, Hinschauen und Wahrnehmen entdecken wir unsere Gefühlslandschaft und unseren individuellen Blick. Wir nehmen uns Zeit zum Nachsinnen der gewonnenen Eindrücke, die wir zu Papier bringen.

Anmeldung erforderlich

Kosten: 15,- Euro pro Person

Ohne Altersbegrenzung

Ort: Treffpunkt Deutsches Romantik-Museum, Foyer

ORTSWECHSEL

Das Museum Sinclair-Haus zu Besuch im Deutschen Romantik-Museum

Kreativ-Werkstatt: Wälder auf Papier | mit Astrid Kemper

Samstag, 23. März 2024 | in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Es werden Naturselbstdrucke hergestellt, mit denen jeder seinen eigenen Wald gestalten kann.

Anmeldung: Plätze nach Verfügbarkeit

Die Teilnahme ist im Eintrittspreis inbegriffen

Ort: Deutsches Romantik-Museum, Raum Bildung und Vermittlung

Das Museum Sinclair-Haus zu Besuch im Senckenberg Naturmuseum

Waldwerke – Offenes Wald-Atelier | mit Astrid Kemper

Sonntag, 24. März 2024 | in der Zeit von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Wälder und Bäume sind beliebte Motive in der Kunst. Im offenen Wald-Atelier haben Familien die Gelegenheit Drucktechniken kennenzulernen und eigene Wälder-Collagen zu erstellen. Kunstvermittlerin Astrid Kemper vom Museum Sinclair Haus hat einige kreative Anregungen für eigenen Waldwerke im Gepäck.

Keine Anmeldung erforderlich, Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen, Angebot nicht für größere Gruppen geeignet

Die Teilnahme ist im Eintrittspreis inbegriffen

Ort: Dinowerkstatt im Senckenberg Naturmuseum

Das Senckenberg Naturmuseum und das Deutsche Romantik-Museum zu Besuch im Museum Sinclair-Haus

Wald erleben | mit Pirkko Cremer, Lena Sistig und Stephanie König

Samstag, 25. Mai 2024 | in der Zeit von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ein Nachmittag im Wald für alle Neugierigen und die ganze Familie: Bodentiere bestimmen, Bäumen mit allen Sinnen begegnen und Märchen im Wald lauschen. Zur schönsten Jahreszeit verbringen wir einen Nachmittag im Wald. An einer malerischen Stelle, neben einem kleinen Weiher lassen wir uns nieder und lernen den Frühlingswald kennen. Alle Altersgruppen sind herzlich willkommen. Wir führen Euch nacheinander an drei Stationen, wo Ihr staunen, hören, riechen und ausprobieren könnt.

Die Schauspielerin Pirkko Cremer entführt mit Geschichten und Märchen in die geheimnisvolle Tiefe des Waldes. Lena Sistig eröffnet die Welt der kleinen Krabbeltiere: Als Mitarbeiterin des Senckenberg Naturmuseum Frankfurt erklärt und zeigt sie, weshalb Bodentiere so wichtig sind und wie man sie bestimmen kann. Pflanzenkundlerin Stephanie König stellt einzelne Bäume vor und lädt dazu ein, sie mit allen Sinnen als bewundernswerte Wesen kennen zu lernen. Ihr erfährt, wie man Bäume bestimmen kann und welche Heilwirkungen sie besitzen. Wir sammeln und teilen Fotos von Pflanzen und feiern damit am Tag der Artenvielfalt die Vielfalt der Pflanzen (Aktion #krautschau).

Tickets über <https://tickets.museum-sinclair-haus.de/> oder an der Museumskasse

6 € / 4 € / 10 € Familienticket, mit Bad-Homburg-Pass: kostenfrei

Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen

Ort: Forstgarten/Teehaus, Dornholzhausen, in der Nähe des Hirschgartens

Das Deutsche Romantik-Museum zu Besuch im Senckenberg Naturmuseum

Geschichten mit Waldwesen Uru – Kostümführung mit Märchen und Geschichten aus dem Wald für Kinder von 5 bis 8 Jahre | mit Pirkko Cremer

Samstag, 29. Juni 2024 | 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Der Wald, ein Universum voller Geheimnisse, ein Ort von Stille und Einkehr. Undurchdringlich ist es mancherorts im Blätterwerk. Das Waldwesen Uru wohnt dort. Was raschelt hier? Was knistert dort? Ein Windchen treibt ein Blatt über den Weg, es knackt im Unterholz. In der Epoche der Romantik wird der Wald zum Sehnsuchtsort. Uru liest Geschichten, Märchen und Gedichte von Autoren wie Clemens Brentano, Ludwig Tieck und den Brüdern Grimm vor und

erzählt auch vom Leben im Wald. Begleitet Uru in den Wald aus Märchen und Gedichten und setzt nach der Lesung eure Wald-Fantasie künstlerisch um.

Verbindliche Buchung über den Kalender auf unserer Website

Teilnahme ohne Begleitung eines Elternteils

Kosten: 15,- Euro pro Person, 12,- Euro für Senckenberg-Mitglieder

Dauer: 1 Stunde und 30 Minuten

Treffpunkt: Foyer, im Senckenberg Naturmuseum

Das Senckenberg Naturmuseum zu Besuch im Deutschen Romantik-Museum

Insektenreich? Offene Themenstation

Freitag, 19. Juli 2024 | in der Zeit von 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Insekten! Als artenreichste Tiergruppe sind sie fast überall zu finden. Ohne sie wäre die Welt deutlich anders und vermutlich könnten wir Menschen ohne Insekten nicht überleben. Doch Insekten haben nicht unbedingt immer einen guten Ruf. Borkenkäfer, Tigermücken oder Bettwanzen sorgen eher für negative Schlagzeilen. Was solche Themen mit uns Menschen zu tun haben und warum Insekten so wichtig sind soll heute Thema sein. Gemeinsam nehmen wir die kleinen Krabbler in den Fokus. Unter dem Mikroskop offenbaren sie eine unglaubliche Farben- und Formenvielfalt, die es zu entdecken gilt. Dazu stehen Expert*innen vom Senckenberg Naturmuseum Rede und Antwort und verraten, wie man Insekten erkennen, unterscheiden und z.B. im eigenen Garten unterstützen kann.

Keine Anmeldung erforderlich, Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen, Angebot nicht für größere Gruppen geeignet

Die Teilnahme ist im Eintrittspreis inbegriffen

Ort: Deutsches Romantik-Museum, Raum Bildung und Vermittlung

AUSZUG AUS DEM PROGRAMM

Deutsches Romantik-Museum

Weitere Programme und buchbare Angebote finden Sie auf der Webseite des Deutschen Romantik Museums unter [deutsches-romantik-museum.de](https://www.deutsches-romantik-museum.de)

Öffentliche Führungen

Wälder. Von der Romantik in die Zukunft

Samstag | 14:00 Uhr
16. März 2024

Donnerstags | 17:30 Uhr
21. März 2024, 28. März 2024, 04. April 2024, 11. April 2024, 18. April 2024, 02. Mai 2024, 16. Mai 2024, 06. Juni 2024, 13. Juni 2024, 27. Juni 2024, 04. Juli 2024, 18. Juli 2024, 01. August 2024, 08. August 2024

Donnerstags | 16:00 Uhr
09. Mai 2024 (Christi Himmelfahrt) und 30. Mai 2024 (Fronleichnam)

Sonntags | 16:00 Uhr
24. März 2024, 14. April 2024, 21. April 2024, 28. April 2024, 05. Mai 2024, 12. Mai 2024, 19. Mai 2024, 16. Juni 2024, 23. Juni 2024, 30. Juni 2024, 14. Juli 2024, 21. Juli 2024, 11. August 2024

*Anmeldung nicht erforderlich, Die Teilnahme ist im Eintrittspreis inbegriffen
Führung für Erwachsene, Teilnehmerzahl begrenzt
Treffpunkt: Deutsches Romantik-Museum, Ernst Max von Grunelius-Saal (UG)*

Lesung „Im Wald“

Samstag, 16. März 2024 | 15:00 – 15:45 Uhr sowie 16:30 – 17:15 Uhr

Der Wald, ein Universum voller Geheimnisse, ein Hort von Stille und Einkehr. Undurchdringlich und düster ist es mancherorts im Blätterwerk. Was raschelt hier? Was knistert dort? Ein Windchen treibt ein Blatt über den Weg, es knackt im Unterholz. Was mag dies wohl sein? In der Epoche der Romantik wird der Wald zum Sehnsuchtsort. Geschichten, Märchen und Gedichte von Autoren wie Clemens Brentano, Ludwig Tieck und den Brüdern Grimm entführen in das geheimnisvolle Grün. Wahre Anekdoten von Räubern und Wegelagerern aus dem 18. Jahrhundert vervollständigen die Lesung.

*Anmeldung nicht erforderlich, Die Teilnahme ist im Eintrittspreis inbegriffen
Teilnehmerzahl begrenzt*

Alter: Ab 8 Jahren

Ort: Deutsches Romantik-Museum, Gartensaal

Theater-Führung: Die Stimme des Waldes | mit Kate Schaaf als Waldgeist

Sonntags | 15:00 Uhr

17. März 2024, 2. Juni 2024, 9. Juni 2024, 7. Juli 2024, 28. Juli 2024

Samstags | 15:00 Uhr

13. April 2024, 18. Mai 2024, 29. Juni 2024, 20. Juli 2024, 10. August 2024

Donnerstags | 18:00 Uhr

25. April 2024, 23. Mai 2024, 20. Juni 2024, 11. Juli 2024

Ferien-Programm ,Illustriere dein Lieblingsmärchen

Sonntag, 7. April 2024 | 14:00 – 16:00 Uhr

Sonntag, 21. Juli 2024 | 14:00 – 16:00 Uhr

Die Märchen der Brüder Grimm ermöglichen das Eintauchen in eine wunderbare und fantastische Welt. Mit ihrer bildreichen Sprache erreichen sie bis heute ein breites Publikum. Eine Waldszene aus ‚Schneewittchen‘, ‚Rotkäppchen‘ oder einem anderen beliebten Märchen wird unter künstlerischer Anleitung gezeichnet. Schließlich werden die eigenen Illustrationen mit einem Titel versehen und der Gruppe vorgestellt.

Anmeldung erforderlich

Kosten: 5 Euro (Die Teilnahme von Begleitpersonen ist frei.)

Alter: Kinder ab 5 Jahren

Ort: Deutsches Romantik-Museum, Raum Bildung & Vermittlung

Ferien-Angebot ‚Der Borkenkäfer‘ | mit Susanne Kohnen und Pirkko Cremer

Samstag, 13. April 2024 | 14:00 – 16:00 Uhr

In diesem Workshop wird mit den Teilnehmenden ein musikalisches Theaterstück rund um den Borkenkäfer kreiert. Es wird gespielt, getextet und Musik gemacht. Die Musikerin Susanne Kohnen und die Schauspielerin Pirkko Cremer entführen die Kinder spielerisch in den Kosmos des Waldes. Doch im Wald lauert eine Gefahr. Der Borkenkäfer und seine Familie haben Hunger und fressen sich munter durch die Bäume. Doch warum ist das so gefährlich für den Wald? Dies erforschen wir gemeinsam und denken uns eine Geschichte aus, welche am Ende des Workshops mit Musik vorgeführt wird.

Anmeldung erforderlich

Kosten: 5 Euro

Alter: Empfehlung 6-12 Jahre

Ort: Deutsches Romantik-Museum, Raum Bildung und Vermittlung

Familien-Führung: Hinein ins Waldvergnügen

Samstag, 27. April 2024, 8. Juni 2024, 13. Juli 2024 | 16:00 – 17:30 Uhr

Freitag, 26. Juli 2024, 9. August 2024 | 15:00 – 16:30 Uhr

Bei einem kleinen Rundgang durch die Ausstellung ‚Wälder‘ wollen wir den Wald mit allen Sinnen erkunden. Und uns über unsere unterschiedlichen Erfahrungen im Wald austauschen.

Abschließend lassen wir der Kreativität freien Lauf, damit jeder ein eigenes kleines ‚Wald-Stück‘ mit nach Hause nehmen kann.

Anmeldung erbeten, Die Teilnahme ist im Eintrittspreis inbegriffen

Teilnehmerzahl begrenzt, Für Familien mit Kindern ab 5 Jahren

Treffpunkt: Deutsches Romantik-Museum, Ernst Max von Grunelius-Saal (UG)

Lied & Lyrik: Und über mir rauscht die schöne Waldeinsamkeit. Der Wald im romantischen Lied | Konzert mit Jonas Müller, Bariton und Burkhard Bastuck, Klavier

Mittwoch, 8. Mai 2024 | 19:30 Uhr

Liebe, Sehnsucht, Verlustangst, Einsamkeit – das sind die Erfahrungen, die im romantischen Gedicht thematisiert werden. Ort dieses Erlebens ist fast immer die Natur und besonders der Wald, der damit zur Bühne menschlichen Erlebens und Projektionsfläche romantischer Befindlichkeit wird..

Im Mittelpunkt dieses Liederabends steht der gesamte ‚Liederkreis‘ von Robert Schumann. Ergänzt wird der Zyklus durch weitere Lieder und Klavierwerke von Franz Schubert, Robert Schumann, Johannes Brahms, Hugo Wolf, Richard Strauss und Othmar Schoeck.

Kosten: 16 Euro / 8 für Mitglieder des Freien Deutschen Hochstifts

Ort: Freies Deutsches Hochstift, Arkadensaal

Der Wald als Raum der Sehnsucht und des Schreckens in der Musik der Romantik | Vortrag von Ulrike Kienzle

Mittwoch, 15. Mai 2024 | 19 Uhr

„Waldeinsamkeit“ und „Waldweben“ – welch schöne Wörter! Ludwig Tieck und Richard Wagner haben sie geprägt. Und was gibt es hier alles zu lauschen. Kein Wunder, dass die Musik der Romantik den Wald immer wieder zum Klingen bringt. Begeben wir uns auf eine aussichtsreiche Wanderung aus Texten, Bildern und Klängen durch die geheimnisvollen Wälder der Romantik. Selbstverständlich werden Robert Schumann und Carl Maria von Weber an diesem Abend auch nicht fehlen. Dr. Ulrike Kienzle ergänzt ihren Vortrag mit zahlreichen Bild- und Klangbeispielen.

Kosten: 10 Euro / 5 für Mitglieder des Freien Deutschen Hochstifts

Ort: Freies Deutsches Hochstift, Arkadensaal

Künstlerische Praxis ‚Die Zeichenschule‘ | Baum- und Blattstudien

Donnerstag, 6. Juni 2024 | 18:00 – 21:00 Uhr

Freitag, 7. Juni 2024 | 14:30 – 17:30 Uhr

Im Garten des Deutschen Romantik-Museums mit seinem plätschernden Brunnen, dem Feigenbaum, der Laube und den zahlreichen Blumen wird die Natur zum Darstellungsgegenstand. Detaillierte Baum- und Blattstudien dienen nicht nur der naturwissenschaftlichen Erforschung, sondern den Künstlerinnen und Künstlern auch als Vorzeichnung für die später im Atelier ausgeführten Bilder. Die Zeichenschule bietet die Gelegenheit, die Natur unter kunsthistorischer Betrachtungsweise zu studieren, indem

originale Baum- und Blattstudien des späten 18. Jahrhunderts gemeinsam mit Expertinnen betrachtet werden, bevor selbst gezeichnet wird.

Anmeldung erforderlich

Kosten: 15 Euro

Alter: ab 16 Jahren

Ort: Deutsches Romantik-Museum, Raum Bildung & Vermittlung

AUSZUG AUS DEM PROGRAMM

Senckenberg Naturmuseum Frankfurt

Weitere Programme und buchbare Angebote finden Sie auf der Webseite des Senckenberg Naturmuseum unter museumfrankfurt.senckenberg.de

If you don't get lost in the woods, you haven't been to the woods
eine Choreographie von Ioannis Mandafounis

Tanzperformance | mit Tänzer*innen der Dresden Frankfurt Dance Company

Zur Sonderausstellung „Wälder. Von der Romantik in die Zukunft“ kooperiert die Dresden Frankfurt Dance Company mit dem Senckenberg Naturmuseum Frankfurt und bietet im Rahmen der Ausstellung zu ausgewählten Terminen eine Performance an, die Besuchende dazu einlädt, sich gemeinsam auf eine Reise durch den Wald zu machen und darin zu verlaufen. Während sie eine Tänzerin oder einen Tänzer der Dresden Frankfurt Dance Company auf deren Weg durch die Räume des Senckenberg Naturmuseums begleiten, machen alle ihre je eigene Reise. Dabei hören die Besucher*innen eine Tonspur, die das Geschehen emotional rahmt. Die Choreografie verschiebt die Aufmerksamkeit von den Ausstellungsstücken zu den tanzenden Körpern, die sich im Wald der Ausstellung verlieren. Indem man die Umgebung im Augenwinkel wahrnimmt, verwandelt sich der Raum zu einem Ort, der mehr zu sagen hat, als die Informationen, die in ihm aufbereitet sind. Er wird zum Schauplatz einer Reise, deren Rätsel man nicht ganz entschlüsseln kann. Wo bin ich jetzt? Wo bin ich hingeraten? Was ist das für ein Ort?

Termine:

Samstag, 16. März 2024 | 16:30 Uhr, jeweils vier Slots im 20-Minuten-Takt

Mittwoch, 17. April 2024 | 16:30 Uhr, jeweils vier Slots im 20-Minuten-Takt

sonst mittwochs um 18:30 Uhr, pro Termin jeweils vier Slots im 20-Minuten-Takt

20. März 2024, 03. April 2024, 10. April 2024, 24. April 2024, 01. Mai 2024, 08. Mai 2024, 15. Mai 2024, 22. Mai 2024, 29. Mai 2024

Tickets über museumfrankfurt.senckenberg.de/kalender

Die Teilnahme ist begrenzt und im Eintrittspreis inbegriffen

Treffpunkt: Foyer, Senckenberg Naturmuseum

Nachts in den Wäldern: Taschenlampenführung für Familien im Senckenberg Naturmuseum

Freitag, 10. Mai 2024 | 19:30 oder 21:00 Uhr

Was ist nachts im Wald so los? Sind das Fledermäuse oder etwa Vampire? Waren das Wildschweine auf Futtersuche oder etwa eine Gruppe Zwerge? Der dunkle Wald regte Menschen schon immer zu vielen fantastischen Vorstellungen und Geschichten an. Heute gehen wir den Märchen und Mythen rund um den Wald auf den Grund und entdecken, was

tatsächlich nachts im Wald so los ist. In besonderer Atmosphäre gehen Sie in gemischten Gruppen aus ca. 15 Personen im Schein der Taschenlampen durch die Ausstellung.

Tickets über museumfrankfurt.senckenberg.de/kalender, Keine Abendkasse

Kosten: 15,- Euro pro Person

Dauer: ca. 1 Stunde, Einlass: ca. 15 Minuten vor Beginn

Empfohlen ab 8 Jahren, Kinder nur in Begleitung Erwachsener

Treffpunkt: Foyer, Senckenberg Naturmuseum

Themenführung: Stimmen des Waldes – Der Wald aus biologischer und literarischer Perspektive | mit Daniela Szymanski und Laura Löslein

Mittwoch, 26. Juni 2024 | 18:00 Uhr

Weltflucht und Sehnsucht sind zentrale Motive der deutschen Romantik, die sich in vegetabilen Symbolen wie das der Blauen Blume, aber auch im Wald als Topos und Ort transformativer Prozesse literarisch niederschlagen. In kanonische Stimmen wie die Friedrich Schlegels, Friedrich von Hardenbergs, Ludwig Tiecks oder Joseph von Eichendorffs lassen sich aber auch schon erste proto-ökologischen Denkrichtungen nachzeichnen, die uns im Angesicht zunehmender Naturzerstörungen noch immer begegnen. Auch weniger bekannte Literatinnen wie Sophie Tieck machten sich den Wald zum Nährboden ihrer künstlerischen Schaffenskraft. Auch der moderne naturwissenschaftliche Blick auf Wälder als dynamische Ökosysteme und Heimat einer großen Artenvielfalt nimmt nichts von dieser Faszination, sondern vertieft diese sogar noch, wenn Käfer klopfen, Bäume sprechen und Pilze verborgen vor den Blicken aller ihre Fäden ziehen. Begleiten Sie eine Literaturwissenschaftlerin und eine Biologin im Gespräch durch die Sonderausstellung „Wälder – von der Romantik in die Zukunft“.

Keine Anmeldung erforderlich, Teilnahme ist im Eintrittspreis inbegriffen

Dauer: ca. 50 Minuten

Treffpunkt: T. rex im Sauriersaal, Senckenberg Naturmuseum

Kuratorinnenführung: Wälder | mit Museumsdirektorin Dr. Brigitte Franzen

Mittwoch, 29. Mai 2024 | 17:30 Uhr

und Mittwoch, 3. Juli | 18:00 Uhr

Museumsdirektorin Dr. Brigitte Franzen lädt zu einem außergewöhnlichen Waldspaziergang durch die Sonderausstellung „Wälder. Von der Romantik in die Zukunft“ ein und erläutert dabei die transdisziplinäre Verbindung zwischen der Romantik und dem zeitgenössischen Verständnis des Waldes. Vor dem Hintergrund von Klima- und Biodiversitätskrisen bringt die Ausstellung am Beispiel des hochromantischen Themas „Wald“ frühe Ansätze zur Entwicklung anderer Naturverhältnisse in Dialog mit aktuellen Fragestellungen und Forschung. Der Weg führt unter anderem zu einer indigenen Universität des Waldwissens im Amazonasgebiet, einem Protestcamp zum Waldsterben bis hin zu einem Kameraflug von den Wurzeln in die Wipfel eines virtuellen Urwalds.

Keine Anmeldung erforderlich, Teilnahme ist im Eintrittspreis inbegriffen

Dauer: ca. 50 Minuten

Treffpunkt am 29. Mai 2024 Afrikanischer Elefant im Saal der Wale und Elefanten

Treffpunkt am 03. Juli 2024 T. rex im Sauriersaal

Ort: Senckenberg Naturmuseum

Öffentliche Führung

Wälder & Wir

Öffentliche Führung zur Sonderausstellung Wälder. Von der Romantik in die Zukunft
Bei einem außergewöhnlichen Waldspaziergang durch die Sonderausstellung eröffnen sich Einblicke in das Ökosystem Wald. Waldbilder und -vorstellungen aus der Romantik treffen auf naturwissenschaftliche Forschung zur Evolution von Wäldern und deren Zukunft. Welche Rolle spielen Wälder für uns und wie ist unser Verhältnis zu Wäldern geprägt? Der Weg führt uns unter anderem zu einer indigenen Universität des Waldwissens im Amazonasgebiet, einem Protestcamp zum Waldsterben bis hin zu einem Kameraflug von den Wurzeln in die Wipfel eines virtuellen Urwalds.

Termine:

Donnerstag, 21. März 2024 | 16:00 Uhr

Samstag, 13. April 2024 | 16:00 Uhr

Donnerstag, 02. Mai 2024 | 16:00 Uhr

Montag, 20. Mai 2024 | 16:00 Uhr

Sonntag, 16. Juni 2014 | 16:00 Uhr

Samstag, 29. Juni 2014 | 16:00 Uhr

Sonntag, 07. Juli 2014 | 16:00 Uhr

Mittwoch, 10. Juli 2014 | 19:00 Uhr

Mittwoch, 31. Juli 2014 | 19:00 Uhr

Samstag, 03. August 2014 | 16:00 Uhr

Tickets über museumfrankfurt.senckenberg.de/kalender

Teilnahme nur mit Eintrittsticket & Führungsticket möglich

Führung für Erwachsene, Teilnehmerzahl begrenzt

Kosten: 5,- Euro pro Person, zzgl. Eintritt

Dauer: 1 Stunde

Treffpunkt: Senckenberg Naturmuseum, Wälder-Ausstellung, Vogelsaal, 1.OG

AUSZUG AUS DEM PROGRAMM

Museum Sinclair-Haus

Das ausführliche Programm des Museum Sinclair-Haus finden Sie unter:
tickets.museum-sinclair-haus.de

Ferienkurse „Wald“ für Kinder von 7 bis 13 Jahren

Im Wald, im Museum und im Atelier

Der Wald ist geheimnisvoll und wunderbar. Er lebt, atmet – und klingt. Wir gehen in den Wald und lernen ihn besser kennen. Fühlen, riechen, lauschen, schmecken und betrachten ihn. Welche Stimmen hat der Wald? Welche Geschichten können wir hören und weitererzählen? Welche Töne hat der Waldboden? Und wie klingt eigentlich Grün?

Der Ferienkurs lädt Kinder ein, die gerne Kunst machen, schreiben, zeichnen, drucken, Musik machen und hören, bauen und Neues ausprobieren wollen. Künstler:innen, Musiker:innen, Schauspieler:innen bieten vielseitige Techniken an. Vorkenntnisse werden nicht benötigt, nur Neugierde und Lust.

Osterferienkurs „Wald-Lauschen“ | mit Katja Aujesky, Marcel Daemgen, Nicole Horny, Michael Habes

02. April 2024 – 05. April 2024, 9:00 – 15:30 Uhr

145 € / 100 €, Geschwister: 95 € / 80 €, mit Bad-Homburg-Pass: kostenfrei

Sommerferienkurs „Wunderwald“ | mit Lena Hällmayer, Linnan Zhang, Steffen Popp, Marina Kampka

15. Juli 2024 – 19. Juli 2024, 9–15.30 Uhr

180 € / 125 €, Geschwister: 120 € / 100 €, mit Bad-Homburg-Pass: kostenfrei

tickets.museum-sinclair-haus.de oder an der Museumskasse

Sonntagsatelier

Offenes Atelier für Jung und Alt

An zwei Sonntagen laden Künstler:innen des Vermittlungsteam zum Mitmachen ein: Es wird gezeichnet, gemalt, gebaut, fotografiert und gedruckt. Wir widmen uns dem bewundernswerten Wald und den 200 Jahre alten Zedern im Schlosspark Bad Homburg. Was haben die beiden Bäume seit ihrer Pflanzung 1822 im Schlosspark erlebt? Wir suchen gemeinsam nach ihren Geschichten. Weshalb lieben wir den Wald, was wollen wir ihm sagen, zeichnen und schenken?

05. April 2024, 12:30 – 16:30 Uhr, Museum Sinclair-Haus, Hof und Atelier

Sonntagsatelier | mit Anika Benkhardt, Nathalie Emmer und Andreas Hett

7. Juli 2024, 12:30 – 16:30 Uhr, Schlosspark Bad Homburg unter der Zeder

Sonntagsatelier | mit Anika Benkhardt, Clara Fink, Kim Rathnau, der Naturschutzjugend NAJU und dem NABU Usinger Land

ohne Anmeldung

Materialkosten: 2 € (vor Ort zu zahlen), mit Bad-Homburg-Pass: kostenfrei

Freiluft-Atelier

08. April: Teehaus im Forstgarten (direkt unterhalb vom Wildgehege Hirschgarten)

09. April: Spiel- und Bolzplatz Hofheimer Straße, Kirdorf

10. April – 11. April: Wiese vorm Technischen Rathaus (Nähe Bahnhof)

Ein offenes Ferienangebot des Museum Sinclair-Haus unterwegs in Bad Homburg

Inspiriert von der aktuellen Ausstellung besuchen wir die Bäume unserer Stadt: auf den Spielplatz in Kirdorf, auf eine Wiese mitten in der Innenstadt und in den Bad Homburger Wald. Bäume sind Helden, sie spenden uns Sauerstoff und Kühle im Sommer. In Wäldern und auf Wiesen leben sie in Lebensgemeinschaften mit anderen zusammen – mit Steinen, Wasser, Bakterien, Pilzen, Luft, Insekten, ... und uns Menschen. Wir sammeln Geschichten und Bilder von Bäumen und über unsere lebendige Welt. Wir malen, zeichnen, drucken und machen Musik. Die Künstlerinnen Katharina Müller und Tamara Zippel und der Musiker Carlo Eisenmann laden Euch zum spontanen Mitmachen ein.

kostenlos und offen für alle

ohne Anmeldung; für Gruppen ist eine Anmeldung erforderlich an museum@kunst-und-natur.de

Bei sehr schlechtem Wetter in den Werkstatträumen des Museum Sinclair-Haus

Gespräch: Künstlerin Mariele Neudecker und Journalistin Petra Ahne (FAZ)

Über Kunst, die Wahrnehmung von Landschaften und den Einfluss der Romantik

Mittwoch, 10. April 2024, 19 Uhr

Ein Gespräch über die Wahrnehmung von Landschaften und den Einfluss der Romantik auf die Kunst Mariele Neudeckers. Die in England lebende Künstlerin ist mir Ihrer Arbeit „And Then The World Changed Colour: Breathing Yellow“ in der Ausstellung „Wälder. Von der Romantik in die Zukunft“ vertreten. Sie gibt uns damit eine romantische Vorstellung von Wäldern. Im Gespräch mit der Journalistin Petra Ahne erörtert Sie wie wir Landschaften wahrnehmen und wie die Romantik Ihre Kunst bis heute beeinflusst. Petra Ahne ist Journalistin und Autorin. Als Redakteurin im Feuilleton der F.A.Z. widmet sie sich vor allem dem Thema Natur.

Kosten: 9 €

Szenische Lesung: Auf in die Wälder!

Mittwoch, 24. April 2024, 19 Uhr

Romantische und aktuelle Texte, präsentiert von Schauspielstudierenden der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt

Folgen Sie an diesem Abend dem Aufruf „Auf in die Wälder!“ und begeben Sie sich mit acht angehenden Schauspieler:innen durch die Ausstellung „Wälder. Von der Romantik in die

Zukunft“. Die Studierenden des ersten Jahrgangsgangs der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst geben bei der Lesung ihr Debüt im Museum Sinclair-Haus. Gelesen werden romantische (u.a. Joseph von Eichendorff, Heinrich Heine und Ludwig Tieck) sowie aktuelle Texte und Märchen (u.a. Walter Moers) zum Thema „Wälder“.

Mit Lilith Borchert, Joshua Grölz, Stina Jähngen, Kevin Krougliak, Hannah Lindner, Pina Scheidegger, Elodie Toschek, Pablo Weller de la Torre

Leitung: Silke Rüdiger, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Kosten 15 € / 10 €

Gespräch: Für die Zukunft der Wälder – Das Projekt Pyrophob

Mittwoch, 15. Mai 2024, 19 Uhr

Das Projekt PYROPHOB untersucht in Brandenburg, wie sich Wälder nach Bränden entwickeln. Der Künstler Thomas Wrede fotografiert im Auftrag des Museums Sinclair-Haus hier Landschaften zwischen Zerstörung und Erneuerung. Seine Fotografien sind erstmals in der Ausstellung Wälder zu sehen. Die Entomologin (Insektenforscherin) Cathrina Balthasar erforscht das Leben der Insekten, insbesondere der Nachtfalter, auf den dortigen Brandflächen und ihre Zeigerfunktion für Biodiversität.

Im Gespräch mit Daniella Baumeister (hr) erzählen Thomas Wrede und Cathrina Balthasar über Ihre Besuche im Waldbrandgebiet, Ihre Arbeit vor Ort und Ihren Blick auf Natur.

Mit: Cathrina Balthasar, Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung/ Doktorandin im Projekt Pyrophob Thomas Wrede, Fotograf Moderation: Daniella Baumeister (hr)

Kosten: 9 €

Schreibworkshop „Wälder“ mit Saskia Hennig von Lange

Mittwoch, 19. Juni 2024, 19 Uhr

Der Wald verspricht Erholung und Ruhe, gerade in unseren hektischen und schnellen Zeiten. Er stellt ein Gegenbild zu unserer zivilisierten Welt dar. Zugleich ist er aber auch Träger des Geheimnisvollen, Unbekannten, ja Unheimlichen und vielleicht sogar Gefährlichen. Man kann sich verlaufen im Wald und in ihm verlorengelangen, sein tiefes Dickicht ist der Handlungsort unzähliger Mythen und Märchen. Im Schreibworkshop wollen wir uns der künstlerischen Bearbeitung des Phänomens „Wald“ literarisch annähern – seinen Geschichten nachgehen und neue erfinden. Schreibend wollen wir versuchen, sowohl das Vertraute als auch das Fremde und Andere der Wälder (und ihrer Bilder) zu erfahren und zu benennen. Ausgangspunkt sind die Kunstwerke der Ausstellung „Wälder“ im Museum Sinclair-Haus. Vor Ort werden Techniken der schreibenden Annäherung sowohl an das Naturphänomen, als auch an dessen konkrete künstlerische Visualisierungen kennengelernt und erprobt. Im Mittelpunkt steht das Vorhaben, der eigenen Wahrnehmung eine literarische Form zu geben.

Der Workshop richtet sich an interessierte Laien, es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Kosten: 9 €

Waldeslust – ein romantischer Sommerabend im Museumshof

Mittwoch, 26. Juni 2024, 19 Uhr

Sie küsste meine Seele", so beschrieb Bettina von Arnim um 1800 ihre innige Verbindung zur Natur. In kurzen Lesungen und musikalischen Sequenzen werden Studierende der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst romantische und aktuelle Texte und Musikstücke miteinander verweben. Gemeinsam erzeugen sie ein vielstimmiges Bild von Wäldern in den Künsten. Typische Instrumente der Romantik wie das Waldhorn oder die Stockflöte Csakan werden an diesem Sommerabend erklingen.

Mit: Lesung: Lisa Edith Freiberg, Franz Kemter, Daniel Krimsky, Noémie Ney Musik: Sina Bayer (Stockflöte Csakan), Lukas Pilgrim (Gitarre), Christoph Unger (Waldhorn), Jonathan Wilken (Horn)

Leitung: Silke Rüdiger, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Frankfurt am Main
Im Museumshof wird es an diesem Abend ab 18 Uhr einen Getränkeauschank geben.

Kosten: 5/10 Euro

1:1 – Kunst und Natur im Gespräch

Freitags | 15:30 – 17:00 Uhr (jeden ersten Freitag im Monat in Englisch und Deutsch)

Kommen Sie ins Gespräch: Ein:e Kunstvermittler:in beantwortet Ihre Fragen zu Ausstellung und Werken.

Im Eintritt inbegriffen, ohne Anmeldung

Öffentliche Führung am Sonntag

Sonntags | 11:30 – 12:30 Uhr

Sie möchten eine Einführung in die Ausstellung „Wälder. Von der Romantik in die Zukunft“ im Museum Sinclair-Haus erhalten? Sie möchten sich zu den ausgestellten Kunstwerken austauschen und Ihre Fragen besprechen? Jeden Sonntag gibt es dazu Gelegenheit! Kommen Sie zur Führung mit eine:r Kunstvermittler:in aus unserem Team – jeden Sonntag, für eine Stunde.

Tickets über <https://tickets.museum-sinclair-haus.de> oder an der Museumskasse

9 € / 7 € / 3 € inkl. Eintritt

Führung für Familien, Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren

Sonntag, 5. Mai 2024. und Sonntag 7. Juli 2024 | 11:30 – 12:30 Uhr

Welche Geschichten erzählt der Wald? Wir fragen ihn. Die Kunstvermittlerin Kristina Becker nimmt Euch mit auf einen Rundgang durch das Museum. Sie begleitet Euch beim Erkunden und erklärt kindgerecht. Was denkt Ihr zu den Kunstwerken der Wald-Ausstellung? Eine kurzweilige Führung für Kinder mit ihren erwachsenen Begleitungen und für junggebliebene Erwachsene mit Neugierde auf die Kinderperspektive. Eingeladen sind Kinder und Erwachsene, ob verwandt oder befreundet.

Tickets über <https://tickets.museum-sinclair-haus.de/> oder an der Museumskasse

9 € / 7 € / 3 € / 15 € Familienticket inkl. Eintritt

Rundgang Plus | mit Claus Leggewie

Sonntag, 28. April 2024 | 11.30 Uhr

Claus Leggewie stellt Ihnen ausgewählte Werke der Ausstellung vor. Als Politikwissenschaftler, Gründer des Panel on Planetary Thinking (Justus-Liebig-Universität Gießen) und Co-Autor des Buches „Planetary Forest“ gibt er Einblicke in Kunst und Wissenschaft und betrachtet Wälder global.

Tickets über <https://tickets.museum-sinclair-haus.de/> oder an der Museumskasse

9 € / 7 € / 3 € inkl. Eintritt

Rundgang Plus | mit Kathrin Meyer und Frederike Middelhoff

Sonntag, 23. Juni 2024 | 11.30 Uhr

Direktorin Kathrin Meyer gibt Ihnen Hintergründe zur Ausstellung. Frederike Middelhoff ist als Literaturwissenschaftlerin (Goethe-Universität Frankfurt a. M.) spezialisiert auf die Romantik und erzählt, warum die Romantik für unser Zukunft wichtige Impulse gesetzt hat.

Tickets über https://tickets.museum-sinclair-haus.de oder an der Museumskasse

9 € / 7 € / 3 € inkl. Eintritt

Philosophischer Streifzug

Mit Dr. Stefan Scholz, Katholische Akademie Rabanus Maurus, Frankfurt a. M.

Donnerstag, 2. Mai 2024 | 17:00 Uhr

Lebewesen Mensch im Lebewesen Wald

Die Romantik sieht denselben Geist, der den Menschen durchwaltet, auch in der Natur. Der Wald als Inbegriff von Natur wird dem Menschen zu jenem Erfahrungsraum, in dem er sich der Potentialität seines Geistes in dessen Fülle erst bewusst wird.

Märchenwald

Donnerstag, 11. Juli 2024 | 17:00 Uhr

Vernunft unterscheidet Organisches und Unorganisches. Im Märchen holt die Romantik ein ursprüngliches Wissen von Natur zurück, dass alles belebt ist. Im Märchenwald wird dem Menschen seine Freiheit bewusst. Chaos und Ordnung, Geister und Geist sind keine Gegensätze, sondern zwei Seiten ein und derselben Medaille.

Tickets über <https://tickets.museum-sinclair-haus.de/> oder an der Museumskasse

9 € / 7 € / 3 € inkl. Eintritt

FÜHRUNGSREIHE IM BOTANISCHEN GARTEN UND PALMENGARTEN

weitere Termine im Programm des Palmengartens

In Kooperation mit dem Botanischen Garten und Palmengarten bieten wir einmal im Monat sonntags Einblicke in die Wälder der Welt. Die Führungen finden jeweils im Botanischen Garten oder Palmengarten statt.

Bunt sind schon die Wälder: Frühlingserwachen im heimischen Buchenwald | mit Noah Starziczny

Sonntag, 24. März 2024 | 15:00 Uhr im Botanischen Garten

Die Buche ist der wichtigste Waldbaum Mitteleuropas. Wenn die Bäume voll belaubt sind, ist es auf dem Waldboden sehr dunkel, sodass hier nur wenige schattentolerierende Arten gedeihen können. Im Frühling, noch vor dem Laubaustrieb, färbt sich mancherorts der Waldboden aber sehr bunt, so auch im Botanischen Garten. Unzählige Frühjahrsgeophyten wie Buschwindröschen oder Himmelschlüsselchen strecken ihre Blüten dem Licht entgegen.

Keine Anmeldung erforderlich

Eintritt in den Botanischen Garten und Teilnahme kostenfrei

Treffpunkt: Unterstand am Teich, Botanischer Garten, Siesmayerstr. 72, 60323 Frankfurt

Gigantisch: Nordamerikanische und Asiatische Wälder | mit Stefan Lutz

Sonntag, 21. April 2024 | 15:00 Uhr im Botanischen Garten

Nach bekannter Redewendung ist in Amerika alles größer, und das sind auch die Baumarten wie Riesen- und Küsten-Mammutbaum. Aus amerikanischen Wäldern stammen zudem einige in Mitteleuropa sehr gut gedeihende Parkgehölze. Im Botanischen Garten sind zudem die ostasiatischen sommergrünen Laubwälder nur wenige Schritte von Amerika entfernt - in ihnen wachsen wiederum spezielle Arten der auch bei uns heimischen Gattungen Eiche oder Birke.

Keine Anmeldung erforderlich

Eintritt in den Botanischen Garten und Teilnahme kostenfrei

Treffpunkt: Unterstand am Teich, Botanischer Garten, Siesmayerstraße 72, 60323 Frankfurt